

En collaboration avec Action Solidarité Tiers Monde et Caritas Luxembourg,
le Mouvement Ecologique invite à un forum de discussion sur le sujet

« Notre modèle sociétair de demain ? Comment éviter le piège de la croissance? En privilégiant l'économie verte et l'engagement citoyen ? Ou bien faut-il réformer fondamentalement la société elle-même? »

le jeudi 27 février 2014 à 18.30 heures à la Coque,
2, rue Léon Hengen au Kirchberg.

Vont discuter sur le sujet: Prof. Dr. Reinhard Loske, économiste et politologue, et Prof. Dr. Harald Welzer, sociologue. Deux éminentes personnalités, auteurs de plusieurs ouvrages sur ce sujet incontournable et qui depuis des années développent - chacun à sa façon et fidèle à sa philosophie – des thèses pour contrer le leurre d'une croissance infinie. Notre modèle social et économique n'est plus viable à terme: tel est l'avis pratiquement unanime de tous ceux qui se penchent sur le sujet. C'est au niveau des solutions que les avis divergent. Nos invités exposeront leurs avis respectifs en abordant notamment les questions suivantes:

- L'économie verte est-elle LA solution ?
- Faut-il un revirement culturel ?
- Au vu de l'internationalisation du monde économique dans lequel nous vivons, est-il encore en notre pouvoir de prendre les rênes en mains ?
- Quel est le rôle du citoyen ? Quels sont les devoirs, voire les responsabilités de l'industrie et des politiciens qui nous gouvernent ?
- Et comment concilier les efforts de changement « bottom-up » et « top down » ?

A l'issue du débat sur scène, la parole sera donnée au public et la soirée se clôturera par un verre de l'amitié.

Busanfahrt zur «Coque» (Arrêt «Erasmus-Coque»):

Von Luxemburg Hauptbahnhof zur Coque: Linie 1 und 16 und Linie Eurobus: 120, 125, 165, 192, 194.

Vom Stadtzentrum zur Coque: Linie 12 und 13 und Linie Eurobus: 120, 125, 165, 192, 194.

Weitere Infos: www.mobiliteit.lu

www.meco.lu Tel. 43 90 30-1

GemengenEmweltInfo 1/2014

Einladung/Invitation



mouvement
écologique

caritas
LUXEMBOURG

astm

Der Mouvement Ecologique in Zusammenarbeit mit Action Solidarité Tiers Monde sowie Caritas Luxembourg laden herzlich ein zu einer *moderierten Podiumsdiskussion* zum Thema:



Ein neues Gesellschaftsmodell für morgen?

Wege aus der Wachstumsfalle durch grünes Wachstum und individuelles Engagement oder aber grundlegende gesellschaftliche Reformen?

mit Prof. Dr. Reinhard Loske (Ökonom und Politikwissenschaftler) und Prof. Dr. Harald Welzer (Soziologe)

am Donnerstag, den 27. Februar 2014
um 18.30 in der Coque,
2, rue Léon Hengen, Kirchberg

Conférence
traduite en français -
voir infos au verso
„Notre modèle sociétair
de demain? Comment éviter
le piège de la croissance?“

Media Partners:



Ein neues Gesellschaftsmodell für morgen?

Wege aus der Wachstumsfalle durch grünes Wachstum und individuelles Engagement oder aber grundlegende gesellschaftliche Reformen?



Prof. Dr. Reinhard Loske, Jahrgang 1959, Ökonom und Politikwissenschaftler, Professor für Nachhaltigkeit und Transformationsdynamik an der Universität Witten / Herdecke, Autor mehrerer Bücher zum Thema nachhaltige Entwicklung und zur Wachstumsfrage (u.a. "Zukunftsfähiges Deutschland", "Wie weiter mit der Wachstumsfrage?"), zuvor leitender Wissenschaftler am Wuppertal Institut für Klima, Umwelt und Energie (1992-1998), Mitglied des Deutschen Bundestages (1998-2007)

sowie Senator für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa der Freien Hansestadt Bremen (2007-2011), Träger des Adam-Smith-Preises für marktwirtschaftliche Umweltpolitik des Forums für ökologisch-soziale Marktwirtschaft.



Prof. Dr. Harald Welzer, Soziologe, Forschungsschwerpunkt "KlimaKultur", Autor zahlreicher Bücher zum Thema (u.a. "Klimakriege - Wofür im 21ten Jahrhundert getötet wird", "Selbstdenken - eine Anleitung zum Widerstand"), Direktor der Stiftung "Futur Zwei", Stiftung "Zukunftsfähigkeit" in Berlin und Professor für Transformationsdesign. Daneben lehrt er Sozialpsychologie an der Universität Sankt Gallen.

An das Podiumsgespräch schließt sich eine Diskussion mit dem Publikum an. Anschließend wird ein Umtrunk angeboten.

Dass unser heutiges Gesellschafts- und Wirtschaftsmodell in dieser Form nicht zukunftsfähig ist, ist seit den 90er Jahren Thema einer öffentlichen Debatte. Ein auf das Verkennen der Grenzen des Planeten, auf stetiges Wachstum aufgebautes System, verbunden mit sozialen Ungleichheiten, ist nicht mehr tragfähig und auch nicht wohlfahrtsteigernd.

Bei Naturwissenschaftlern, aber auch bei Ökonomen, findet diese Einschätzung mehr und mehr Zustimmung und auch immer breitere Bevölkerungskreise hinterfragen das heutige System.

Allerdings gehen die Antworten, wie man sich dieser Situation stellen soll, weit auseinander. Welche gesellschaftlichen Ziele streben wir zu Beginn des 21. Jahrhunderts überhaupt an? Und wie lassen sich diese erreichen? Durch grünes Wachstum? Durch weniger Wachstum? Wie auch kriegt man das Wirtschafts- und unser Gesellschaftssystem real verändert? Durch individuelles Handeln? Durch politische Vorgaben, aber wie können diese mehrheitsfähig sein?

Reinhard Loske und Harald Welzer begleiten und prägen diese Debatte seit Jahren, jeder auf seine Art und Weise.

In einer moderierten Podiumsdiskussion zwischen beiden Referenten sollen die verschiedenen Lösungswege offen diskutiert werden. Dabei werden Fragen angesprochen wie:

- Stellt "grünes" Wachstum eine Lösung dar?
- Brauchen wir einen Kulturwandel; wenn ja, welche gesellschaftlichen Ziele werden vor allem angestrebt - wie kann er in die Wege geleitet werden?
- Ist eine Umgestaltung des Wirtschaftssystems, angesichts der weltweiten Vernetzung, überhaupt machbar?
- Welches ist die Rolle des Einzelnen, der Unternehmen, der Politik? Welches die Rolle der nationalen Ebenen?
- Sind derartige zentrale Veränderungen unseres Systems und seiner Institutionen in einem demokratischen Prozess machbar? Inwiefern können Initiativen "von unten" - bottom up - (individuelle Verhaltensänderungen, Engagement des Einzelnen u.a.m.) und "von oben" - top down (Veränderung der politischen Rahmenbedingungen, der ökonomischen Instrumente...) ineinandergreifen?